



HESSISCHER LANDTAG

30. 01. 2024

Plenum

Antrag

Fraktion der CDU,**Fraktion der SPD****Den hessischen Wirtschaftsstandort sichern und zukunftsfest machen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag konstatiert, dass die deutsche Wirtschaft und damit auch die Unternehmen und Belegschaften am Standort Hessen sich zunehmenden und multiplen Herausforderungen ausgesetzt sehen. Hessen ist weltweit als starker Wirtschaftsstandort bekannt. Damit dies, trotz der Vielzahl an Transformationserfordernissen und Veränderungsprozessen, auch weiter so bleibt, braucht es – Hand in Hand mit Unternehmen, Verbänden, Kammern und Gewerkschaften – eine aktive und begleitende Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik, die gute Rahmenbedingungen schafft.
2. Der Hessische Landtag betont die Wichtigkeit der engen Zusammenarbeit sowie den Innovations- und Wissenstransfer zwischen Unternehmen, Verbänden, Kammern, Gewerkschaften, Politik und Wissenschaft. Diese stellt einen zentralen Punkt zu einer gelingenden Wirtschaftspolitik dar. Vor diesem Hintergrund ermutigt der Hessische Landtag die Landesregierung, den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ punktuell fortzuführen und sich an dessen Vorschlägen zu orientieren.
3. Der Hessische Landtag bittet die Landesregierung, eine moderne Industriestrategie unter Einbeziehung eines sogenannten „Industrietriologs“ (aus Politik, Unternehmen und Gewerkschaften u. a. aus den Bereichen Automobil-, Chemie-, Pharma- und Schwerindustrie) zu erarbeiten, um strategische Entwicklungsziele festzulegen und Standortbedingungen künftig daran auszurichten.
4. Der Hessische Landtag ermutigt die Landesregierung, ein Paket für Bürokratieabbau und Planungsbeschleunigung aufzulegen. Daneben sollen für Mittelstand und Handwerk der Abruf und die Inanspruchnahme von Förderprogrammen erleichtert werden.
5. Der Hessische Landtag begrüßt, dass sich in einigen Regionen Hessens bereits regionale Transformationsnetzwerke gebildet haben, um regionale Transformationsstrategien nach dem „Bottom-up-Prinzip“ zu erarbeiten und umzusetzen. Die Landesregierung wird darin bestärkt, bestehende regionale Netzwerke und Kooperationen langfristig zu verstetigen sowie die Gründung weiterer regionaler Transformationsnetzwerke positiv zu begleiten.
6. Der Hessische Landtag hebt hervor, dass die für die Wirtschafts- und Arbeitswelt in Hessen vorherrschenden und anstehenden Veränderungsprozesse komplex sind und Unternehmen sowie Belegschaften vor neue Herausforderungen stellen. Außerdem unterstützt der Hessische Landtag die Zielsetzung der Landesregierung, einen Hessenfonds zu gründen. Dieser soll die beiden Säulen Innovation und Transformation enthalten, die in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen.

7. Der Hessische Landtag bekennt sich dazu, dass Hessen ein starker Industrie- und Dienstleistungsstandort ist. Wir wollen gute Standortbedingungen für die hessische Wirtschaft mit guten Arbeitsbedingungen verzahnen. In diesem Zusammenhang soll auch das öffentliche Auftragswesen durch eine Modernisierung des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) mit den Zielen der Vereinfachung, Entbürokratisierung sowie einer Intensivierung der Kontrollen überarbeitet werden.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 30. Januar 2024

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:
Ines Claus

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:
Tobias Eckert